1A-170
Jenner`s Farbstoff
In Vitro Diagnostikum

1A-172
May-Grünwald`s Farbstoff
In Vitro Diagnostikum

Beschreibung

Die Produkte 1A-170 und 1A-172 sind Farbstoffe zur Anwendung in der Zytologie. Es handelt sich um eine Trockenfarbstoffe zur Herstellung einer Färbelösung für den professionellen Anwender

Das Produkt 1A-170 wird in 8 verschiedenen Packungsgrößen geliefert: 1A-170.00010 (10g-Flasche), 1A-170.00025 (25g-Flasche) 1A-170.00100 (100g-Flasche), 1A-170.01000 (1Kg-Elmer), 1A-172.05000 (5Kg-Fass), 1A-172.10000 (10Kg-Fass), 1A-172.25000 (25Kg-Fass) und 1A-172.27000 (27Kg-Fass)

Das Produkt 1A-172 wird in 8 verschiedenen Packungsgrößen geliefert: 1A-172.00010 (10g-Flasche), 1A-172.00025 (25g-Flasche) 1A-172.00100 (100g-Flasche), 1A-172.01000 (1Kg-Elmer), 1A-172.20000 (20Kg-Fass), 1A-172.28000 (28Kg-Fass), 1A-172.29000 (29Kg-Fass) und 1A-172.60000 (60Kg-Fass)

Hauptbestandteile

Methylenblau (C.I.52015)	52,0%
Eosin (C.I.45380)	49,0%

Verwendungszweck

May-Grünwald`s Farbstoff dient der Untersuchung von hämatologisch-zytologischem Probenmaterial wie z. B. Gesamtblut- und Knochenmarkausstrichen. Es handelt sich um einen Trockenfarbstoff zur Herstellung einer Färbelösung für den professionellen Anwender. Er kann zur Übersichtsfärbung von Zellbestandteilen verwendet werden.

Probenmaterial und Probenvorbereitung

Die Probenentnahme darf nur durch das Fachpersonal erfolgen. Alle Proben sind entsprechend dem Stand der Technik zu behandeln. Alle Proben sind eindeutig zu kennzeichnen.

Probenmaterial: luftgetrocknete Blut- oder Knochenmarkausstriche, sowie klinisches Material aus der Zytologie wie Urinsediment, Sputum, Ausstriche von Feinnadel-Aspirations-Biopsien (FNAB), Spülflüssigkeiten, Imprinte.

Testprinzip

In der hämatologischen Diagnostik wird die May-Grünwald-Färbung oft in Kombination mit anderen Färbelösungen eingesetzt, z. B. der Giemsa-Lösung als Pappenheim (MGG)-Übersichtsfärbung. Die Färbung der Zellkerne beruht dabei auf der molekularen Wechselwirkung zwischen dem Eosin G Farbstoff und einem Azur B-DNA Komplex.

Waldeck GmbH & Co. KG
Havixbecker Str. 62
48161 Münster
Deutschland
Amtsgericht Münster
HRA 1926

Komplementärin:
Wahlig Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH
Amtsgericht Münster
HRB 692

Geschäftsführer:
Wilhelm Wahlig

Bankverbindungen:
SPK Westmünsterland
IBAN:
DE49401545300036060184
BIC:
WELADE3WXXX

USt.-Id.-Nr.:
DE126046718
Steuer-Nr.:
5336/5779/0252
Gläubiger-ID:
DE67ZZZ00000021849

Kontakt:
Tel. +49 2534 970 0
Fax +49 2534 970 258
info@waldeck-ms.de
www.waldeck-ms.de

Färbung

Zum Ansetzen der Farbstofflösung 0,12 g May-Grünwald`s Farbstoff in 100 ml Methanol auflösen und eine Stunde bei Raumtemperatur rühren. 24 Stunden stehen lassen und filtrieren.

Der Objektträger mit luftgetrocknetem Ausstrich wird direkt mit der Färbelösung behandelt. Nach Spülen in Pufferlösung lufttrocknen lassen.

Die Proben können mit einem synthetischen Eindeckmedium für die anschließende Mikroskopie eingedeckt werden.

Zur Sicherstellung der Differenzierbarkeit der Zielstrukturen sollten geeignete Kontrollpräparate bei der Färbung mitgeführt werden.

Es sind die üblichen, literaturbekannten Färbeprotokolle zu verwenden.

Die Färbung darf nur durch Fachpersonal erfolgen.

Ergebnis

Zellkerne: (rot)violett

Zytoplasma der Lymphozyten: blau

Zytoplasma der Monozyten: graublau

neutrophile Granula: hellviolett

eosinophile Granula: ziegelrot

basophile Granula: dunkelviolett bis schwarz

Thrombozyten: violett

Erythrozyten: rötlich bis bräunlich

Vorsichtsmaßnahmen

Bei der Entnahme des Produktes ist darauf zu achten, dass Kontaminationen des Vorratsgefäßes vermieden werden. Einmal entnommene Lösung darf nicht wieder in den Kanister zurückgegeben werden. Bei Auftreten von Trübungen oder Feststoffen ist das Produkt zu verwerfen. Das Produkt ist für den einmaligen Gebrauch bestimmt und darf nicht wiederverwendet werden.

Lagerung & Haltbarkeit

Die ungeöffneten Gebinde trocken, unter Vermeidung direkter Sonneneinstrahlung bei 15 bis 25°C lagern.
Die Haltbarkeit beträgt 5 Jahre, siehe auch das Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) auf dem Etikett. Die Haltbarkeit entspricht nach dem Öffnen der Gebinde dem MHD, sofern die Lagerbedingungen eingehalten werden und die Lösung fachgerecht behandelt wird.

Sicherheitshinweis

Sollten im Zusammenhang mit dem Produkt schwerwiegenden Vorfälle auftreten, melden Sie diese bitte dem Hersteller und der nationalen Behörde.

Waldeck GmbH & Co. KG
Havixbecker Str. 62
48161 Münster
Deutschland
Amtsgericht Münster
HRA 1926

Komplementärin:
Wahlig Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH
Amtsgericht Münster
HRB 692

Geschäftsführer:
Wilhelm Wahlig

Bankverbindungen:
SPK Westmünsterland
IBAN:
DE49401545300036060184
BIC:
WELADE3WXXX

USt.-Id.-Nr.:
DE126046718
Steuer-Nr.:
5336/5779/0252
Gläubiger-ID:
DE67ZZZ00000021849

Kontakt:
Tel. +49 2534 970 0
Fax +49 2534 970 258
info@waldeck-ms.de
www.waldeck-ms.de

Literatur

Romeis, Mikroskopische Technik, Editors: Maria Mulisch, Ulrich Welsch, 2010, Springer Spektrum, 18. Auflage